



Pressemitteilung (1212)

Impfschutz wird bei Schuleingangsuntersuchungen geprüft – Nachholbedarf bei Masern

(28.11.2007) Vom Referat für Gesundheit und Umwelt werden derzeit wieder die Gesundheitsuntersuchung zur Einschulung für alle im Herbst 2008 schulpflichtigen Kinder durchgeführt. Dabei werden die Eltern der Kinder nach den neuesten Empfehlungen der Impfkommision zu allen Impffragen beraten. Eine Terminvereinbarung für die Einschulungsuntersuchung ist unter der Telefonnummer 2 33-4 79 22 möglich, ausführliche Informationen zum Thema gibt es im Internet unter www.muenchen.de/schulaerztin.

Angesichts vieler neuer Entwicklungen im Gesundheitswesen ist es für Eltern oft nicht leicht, den Überblick zu behalten. Auch bei den so wichtigen Impfungen für Kinder und Jugendliche haben sich in letzter Zeit Neuerungen ergeben. So können zum Beispiel Kinder gegen Windpocken und die durch Meningokokken hervorgerufene Hirnhautentzündung geschützt werden. Die generelle Keuchhustenimpfung ist als Kombinationsimpfstoff fest etabliert.

Ein anderes, sehr aktuelles Problem sind Krankheitsausbrüche aufgrund mangelnder Durchimpfungsraten. Sie treten sogar bei Krankheiten auf, gegen die problemlos ein Impfschutz aufgebaut werden kann und die heute kein Kind mehr durchmachen müsste. Jüngste Masernerkrankungen in München und Umgebung mit all ihren Gefahren für die betroffenen Kinder und jungen Erwachsenen sind ein Beispiel dafür. Die Impfquote in München für die zweimalige Masernimpfung liegt derzeit nach neuesten Zahlen der Einschulungsuntersuchungen bei nur 65.7%, das heißt in München hat jedes dritte Kind noch keinen ausreichenden Impfschutz. Ein wirksamer Schutz für die Gesamtbevölkerung ohne Gefahr für Krankheitsausbrüche erfordert aber eine Impfquote von 95%. Da ist es gut, wenn Kinder- oder Hausarzt bei jedem Arzttermin die Familie an fällige Impftermine erinnern.

Zentrale Anlaufstelle für Fragen rund um das Impfen und insbesondere zum Thema Masern ist die Impfberatung des Referates für Gesundheit und Umwelt im Gesundheitshaus (Dachauer Str. 90; Tel.: 2 33-3 76 57; Internet: www.muenchen.de/impfen. Eine schulärztliche Beratung zu verschiedenen Gesundheitsthemen von Kindern und Jugendlichen ist auch per Email unter schulaerztin.rgu@muenchen.de möglich.